

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 42

**Vereinsnachrichten:** Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

..die moderne Frau



ist nicht vom Kalender abhängig. Sie erhält sich das Gefühl der Sicherheit und der Frische an allen Tagen

Camelia

die ideale Reform-Damenbinde

Camelia-Fabrikation St.Gallen. Schweizer Fabrikat

gelassen. Der zweite Verwundete folgte in der Sitzschlinge. Dann folgten die Samariterinnen teilweise auch auf der Seilbahn, teilweise im freien Abseilen, je nach Lust, Geschmack und Mut. Unten angekommen, wurden die beiden Verletzten durch schwieriges Gelände über Felsblöcke und Geröllhalden bis zur Hütte auf Stigler- und Weberbahnen transportiert. In der Hütte Revision der Verbände und Schienung durch den Übungsleiter und Kritik. — Es war besonders lehrreich, die Seilsicherungen kennen zu lernen und zu üben, da solche Transporte nur bei Beherrschung der Seiltechnik möglich sind. A. Seiler als Delegierter des Schweizerischen Samariterbundes, besprach ebenfalls verschiedene technische Fragen. — In der Hütte gestärkt, wurden noch einige Demonstrationen unseres Mitgliedes Bühler über Ab- und Aufseilen aus Spalten vorgeführt: Methoden mit einem Seil, mit zwei Seilen, mit Steigbügeltechnik, mit und ohne Karabinerhaken. — Für eine Bergsektion wie die unserige, bedeutete diese Übung eine notwendige Ergänzung unserer praktischen Ausbildung.

### Feldübung

Winterthur-Seen. S.-V. Feldübung. Am 27. September veranstalteten die Samaritervereine Seen und Weisslingen eine gemeinsame Feldübung. Trotz des argen Regenwetters hatten sich zu Beginn der Übung 13.30 Uhr in der «Brauerei» Weisslingen gegen 60 Samariterinnen und Samariter eingefunden. Das gutausgearbeitete Programm für die Übung im Freien musste der Witterung wegen fallen gelassen werden. Die Annahme lautete nun: «Unfälle in Haus und Hof». Auf der grossen Liegenschaft der «Brauerei» herrschte bald reges Leben. In Haus, Scheune, Heustock und Garage waren die Blessierten aufzusuchen. Fleissige Samariterhände brachten den 16 Verunfallten, alles Schulknaben, die erste Hilfe. Die eigens bestimmte Transportkolonne, die inzwischen mehrere Tragbahnen improvisiert hatte, beförderte die Schwerverletzten in das unterdessen im grossen Saal eingerichtete Krankenzimmer, wo sie entsprechend gelagert und gepflegt wurden. Bereits 15.30 Uhr konnte der Vertreter des Schweiz. Samariterbundes, Ernst Schmid, mit der Kritik beginnen. Da kein Arzt zugegen war, prüfte er Verbände und Lagerung. Ohne die einzelnen Leistungen hervorzuheben, dankte er für die getane Arbeit im Dienste des Samariterwesens und wusste auch auf manches hinzuweisen, was noch besser gemacht werden könnte. Präsident Hans Zimmermann dankte im Namen der beiden Vereine Ernst Schmid für seine aus reicher Erfahrung aufgebaute Kritik.

J. St.

## Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

### Präsidentenkonferenzen

Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 11. Oktober beschlossen, noch weitere Präsidentenkonferenzen abzuhalten. Für das Gebiet der deutschsprachigen Schweiz sind diese wie folgt festgelegt worden:

je Samstag, 31. Oktober, in *Olten*; 7. November in *Bern*; 14. November in *Chur* und 28. November in *St. Gallen*.

Wir ersuchen die Präsidenten der in Betracht kommenden Sektionen, diese Daten schon jetzt reservieren zu wollen. Genauere Mitteilungen werden folgen.

### Samariterhilfslehrerkurs in Baden

Die Schlussprüfung wird am Sonntag, 18. Oktober, 9.00 Uhr, in der Aula des Schulhauses Burghalde, mit anschliessendem Mittagessen im Restaurant «Faubourg», stattfinden.

Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlass beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen (Preis Fr. 3.50, ohne Getränke) im Restaurant «Faubourg» teilnehmen wollen, sind gebeten, sich spätestens bis Freitag, 16. Oktober, beim Verbandssekretariat anzumelden.

### Ausweiskarten für Aktivmitglieder

Für das Jahr 1943 werden wir wiederum, wie für 1942, zwei verschiedene Karten herausgeben, die eine mit vorgedruckter Quittung auf der Rückseite für den Jahresbeitrag, die andere ohne Quittung.

Die Sektionen, die Karten *ohne* Quittung zu erhalten wünschen, sind gebeten, dies unserem Sekretariat bis spätestens *10. November 1942* mitzuteilen und zugleich die gewünschte Anzahl anzugeben. Ohne Gegenbericht werden wir im Laufe des Monats Dezember Karten *mit* Quittung senden.

Diese Karten werden den Sektionen gratis zugestellt. Sie sind obligatorisch für alle Mitglieder.

### Cartes de légitimation pour membres actifs

Comme les années précédentes, nous éditerons pour l'année 1943 deux sortes de cartes de légitimation, les unes portant au verso la quittance pour la cotisation annuelle, les autres sans quittance.

Les sections désirant recevoir des cartes *sans* quittance sont priées d'en aviser notre secrétariat général jusqu'au *10 novembre 1942* au plus tard, en indiquant le nombre exact des cartes qu'il leur faut. Sans avis contraire, nous enverrons des cartes *avec* quittance au courant du mois de décembre.

Ces cartes seront remises gratuitement aux sections. Elles sont obligatoires pour tous les membres actifs.

### Tessere per soci attivi

Come per gli anni precedenti, anche per il 1943 rilasceremo due tessere di legittimazione, una recante sul rovescio la quietanza per il canone annuo, e l'altra, *senza* quietanza.

Le Sezioni che desiderano ricevere le tessere *senza* quietanza, sono pregate di avvisare il nostro Segretariato generale entro il giorno *10 novembre 1942* al più tardi, indicando nello stesso tempo il quantitativo occorrente.

Senza avviso contrario, manderemo, entro il mese di dicembre, tessere *con* la quietanza.

Queste saranno rilasciate gratuitamente alle Sezioni, e sono obbligatorie per tutti i soci attivi.

### Abgabe der Henri-Dunant-Medaille

Wir machen unsere Sektionen nochmals darauf aufmerksam, dass Anträge für die Abgabe der Henri-Dunant-Medaille anlässlich der ordentlichen Abgeordnetenversammlung des Jahres 1943 vor dem 1. November 1942 an das Verbandssekretariat eingereicht werden müssen. Antragsformulare können jederzeit bezogen werden.

Nach dem 1. November 1942 eingehende Anträge können für die Abgabe der Auszeichnung pro 1943 nicht mehr berücksichtigt werden.

## Remise de la médaille Henri Dunant

Nous nous permettons de rappeler à nos sections que les propositions pour la remise de la médaille Henri Dunant à l'occasion de l'Assemblée des délégués de 1943 doivent parvenir au secrétariat général avant le 1<sup>er</sup> novembre 1942. Les formulaires à remplir peuvent être demandés en tout temps.

Après le 1<sup>er</sup> novembre 1942, aucune demande ne sera prise en considération pour la remise de la médaille en 1943.

## Verbandmaterialien, Occasionsposten

Wir teilen unseren Samariterfreunden mit, dass wir in der Lage sind, einen grösseren Posten Verbandmaterial abzugeben, das wir günstig erstehen konnten. Dadurch bietet sich auch kleineren und finanziell nicht gut situierten Vereinen Gelegenheit, ihre Notvorräte zu ergänzen. Lieferung nur solange Vorrat:

**Schlauchbinden** (Gazebinden, schlauchförmig gewoben)  
 5 m lang, 36 mm breit, 10 Stück . . . . . Fr. 3.50  
**Gazebinden, gebleicht**, 5 m lang, 9,5 cm breit, 10 Stück . . . » 5.—  
**Gazebinden, roh**, 5 m lang, 9,5 cm breit, 10 Stück . . . . » 4.—  
**Restenbinden** verschiedener Länge und Breite, das Paket zu 250 Gramm . . . . . » 2.50

### Idealbinden:

5 m lang, 4 cm breit, 10 Stück . . . . . » 7.—  
 5 m lang, 5 cm breit, 10 Stück . . . . . » 8.—  
 5 m lang, 6 cm breit, 10 Stück . . . . . » 9.—

Diese Idealbinden sind wohl aus sehr schönem Material gewoben, wurden jedoch bei der Ausrüstung nicht richtig behandelt, so dass die Elastizität zu wünschen übrig lässt. Immerhin sind die Binden ohne weiteres verwendbar und dürften beim richtigen Waschen in lauwarmem Wasser noch elastischer werden.

**Rhenax-Verbandetui** . . . . . » 2.50

Spezialfüllung für den Schweiz. Samariterbund, enthaltend:

- 1 grosse Verbandpatrone
- 2 kleine Verbandpatronen
- 1 Reserveverband mit Watte und Verbandklammer
- 1 Flacon Jodtinktur
- 1 Flacon Salmiakgeist
- 1 Täschchen à 4 Rhenax-Heilsalbekompressen.

Wir können diese einzigartige Gelegenheit unseren Sektionen wärmstens empfehlen.

## Matériel de pansement, postes d'occasion

Nous informons nos collègues samaritains que nous sommes à même de liquider un poste assez considérable de matériel de pansement que nous avons pu nous procurer à des conditions avantageuses. De cette façon, les petites sections et celles ne disposant que de moyens financiers restreints auront également l'occasion de compléter leur matériel de réserve. Des livraisons ne pourront être effectuées que jusqu'à épuisement des stocks.

**Bandes tubulaires** (bandes de gaze, tissées en forme de tuyaux), 5 m de long, 36 mm de large, 10 pièces . . . Fr. 3.50

**Bandes de gaze, décaties**  
 5 m de long, 9,5 cm de large, 10 pièces . . . . . » 5.—

**Bandes de gaze, écruées**, 5 m de long, 9,5 cm de large, 10 pièces » 4.—

**Restes de bandes** de diverses longueurs et largeurs, le paquet à 250 g. . . . . » 2.50

### Bandes idéales:

5 m de long, 4 cm de large, 10 pièces . . . . . » 7.—

5 m de long, 5 cm de large, 10 pièces . . . . . » 8.—

5 m de long, 6 cm de large, 10 pièces . . . . . » 9.—

Ces bandes idéales, bien que tissées avec du très bon matériel, n'ont pas été fabriquées de façon très conforme si bien que leur élasticité laisse à désirer. Cependant, ces bandes peuvent être utilisées sans autre. Il y aurait lieu de leur rendre un peu de leur élasticité en les lavant soigneusement à l'eau tiède.

**Etui de pansement Rhenax** . . . . . » 2.50

Modèle spécial pour l'A. S. S., contenant:

- 1 grande cartouche à pansement,
- 2 petites cartouches à pansement,
- 1 pansement de réserve avec ouate hydr. et crochet à pansement,
- 1 flacon de teinture d'iode,
- 1 flacon d'ammoniaque,
- 1 pochette à 4 compresses antiseptiques Rhenax.

Nous ne pouvons que recommander chaleureusement à nos sections de faire emploi de cette occasion unique.

**Nerven nicht aufpeitschen sondern nähren mit Biomalz**

Verlangen Sie den spezifischen Nervenstärker Biomalz mit Magnesium und Kalk, ein wirksames Nerven-Kurmittel für jung und alt, das nicht aufpeitscht, sondern stärkt und aufbaut.

Erhältlich in allen Apotheken

## Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

**Aarau. S.-V. Ortsgruppe Küttigen.** Dienstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr, Monatsübung im Schulhaus.

**Aarau. S.-V. Ortsgruppe Buchs.** Uebung: Dienstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr, im Sanitätslokal des Feuerwehrgebäudes.

**Affoltern a. A. S.-V. Samstag, 17. Oktober, 20.15 Uhr, im Hotel «Löwen»** Tonfilm «Samariter helfen». Eintritt 55 Rp. Sonntag, 18. Oktober, 14.00 Uhr, dasselbe Programm in Aeugst. Es ist Ehrenpflicht jeden Mitgliedes, diese Filmvorführungen zu besuchen und möglichst viele Freunde und Bekannte mitzubringen.

**Altstetten-Albisrieden. S.-V. Nächsten Mittwoch, 21. Oktober, 20.00 Uhr, im Auditorium III der ETH** Vortrag, veranstaltet von der Samaritervereinigung Zürich, von Prof. Dr. Grumbach, über das Thema: «Wesen und Bedeutung der Desinfektion.» Eintritt 50 Rp. Wir empfehlen allen Mitgliedern den Besuch dieses Vortrages. Donnerstag, 22. Oktober, 20.00 Uhr, Uebung in Altstetten im Schulhaus Feldblumenstrasse. Da dieses Jahr nur noch wenige Uebungen stattfinden, bitten wir dringend um vollzähliges Erscheinen.

**Balterswil. S.-V.** Die nächste Uebung findet Dienstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr, im Schulhaus statt. Bitte pünktlich u. zahlreich erscheinen.

**Basel, Samariterhilfslehrer-Vereinigung Basel und Umgebung.** Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass der vorge-sehene Vortrag Sonntag, 18. Oktober, nicht, wie bereits bekanntgegeben, am 25. Oktober stattfinden wird. Als Referent hat sich uns in verdankenswerter Weise Dr. med. à Wengen, Basel, zur Verfügung gestellt. Indem wir gerne hoffen, eine recht grosse Zahl unserer Mitglieder bei diesem Anlasse begrüßen zu dürfen, verweisen wir ganz besonders auf das Ihnen dieser Tage zugestellte Zirkular.

**Basel, Samariterinnen-Verein Providentia.** Wir erwähnen nochmals, dass Sonntag, 18. Oktober, 14.00 Uhr, im Allschwiler Wald unsere diesjährige Feldübung stattfindet. Der Einfachheit halber sammeln wir uns an der Endstation der Tramhaltestelle 8 oder 18. Tram um 13.30 Uhr.

**Bern, Samariterinnenverein.** Heute Donnerstag, punkt 20.00 Uhr, Monatsübung. Hygienischer Frageabend, geleitet vom Präsidenten Dr. W. Raaflaub, im grossen Gemeindefaal, Souterrain, Gutenbergstrasse 4. Wir erwarten vollzähligen Aufmarsch. Hernach noch einige Mitteilungen betreffs der Feldübung am Sonntag, 18. Oktober, mit dem S.-V. Bümpliz. Näheres werden Sie im Vereinszirkular erfahren haben. Auch hier erwarten wir vollzähliges Erscheinen. Bitte den Sonntag reservieren. Die Arbeitsabende finden immer noch Dienstag, von 20.00 Uhr an, im Gemeindehaus, Gutenbergstrasse 4, 1. Stock, rechts, statt.

**Bern, Samariter-Verein.** In der letzten Nummer des «Roten Kreuz» ist irrtümlich unter Samariter-Verein Bern eine Meldung erschienen, die nur die Sektion Lorraine-Breitenrain betrifft. Wir ersuchen die Mitglieder der andern Sektionen, davon Notiz zu nehmen.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Für den 2. Teil unserer Hauptversammlung vom 12. Dezember benötigen wir die Mitwirkung unserer theaterbegabten Mitglieder. Mit der Vorbereitung des Programmes muss unverzüglich begonnen werden. Wer mitzumachen gewillt ist, soll sich an der nächsten Uebung vom 30. Oktober melden.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Am Sonntag, 18. Oktober, findet eine Velotour um den Bielersee statt. Abfahrt punkt 8.00 Uhr Tram-